

Stellungnahme

zu Antrag- Nr. **AT/0076/2011**

der Stadtratssitzung am 16.12.2011

Punkt: 28 ö.S.

Betr.: Antrag der FDP-Ratsfraktion zur Koblenzer Theaterlandschaft

Stellungnahme

Die Verwaltung spricht sich gegen die im Antrag geforderte Erstellung eines umfassenden Gesamtkonzeptes zur organisatorischen und inhaltlichen Neukonzeption des Stadttheaters Koblenz durch ein Beratungsunternehmen aus.

Ob und ggf. in welcher Höhe zusätzliche Einnahmen generiert werden können oder ob Ausgaben ggf. durch strukturelle Maßnahmen reduziert werden können, werden die Haushaltsstrukturkommission und die zuständigen städtischen Gremien beraten.

Begründung:

Das Ziel des Antrages, den Zuschuss zur Theaterlandschaft in Koblenz deutlich zu reduzieren, soll unter Einbeziehung von Intendant und Verwaltungsleiter des Stadttheaters in der Haushaltsstrukturkommission und den dafür zuständigen städtischen Gremien sorgfältig und ausführlich beraten werden.

Hierzu bedarf es nicht der Beauftragung eines externen Beratungsunternehmens. Sämtliche entscheidungserheblichen Fakten und Tatsachen sind verwaltungsintern bekannt.